



ARBEITSKREIS WIRTSCHAFT

PROTOKOLL

4. Sitzung
19.03.2018

Beginn: 19.00 Uhr

Die Anwesenheitsliste ist dem Protokoll beigelegt.

Tagesordnung:

TOP Nr.

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Erörterung noch eingegangener Ziele/Maßnahmen
4. Endabstimmung der Ziele des AK
5. Informationen zum weiteren Vorgehen zur Erreichung eines Stadtleitbildes

1. Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie den Zugang der Unterlagen fest. In Vertretung für den entschuldigten Co-Vorsitzenden übernimmt Herr Albat diese Funktion. Die Tagesordnung wird vorgestellt.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

3. Erörterung noch eingegangener Ziele/Maßnahmen

Es sind keine weiteren Vorschläge eingegangen.

4. Endabstimmung der Ziele des Arbeitskreises

Herr Fuchs und Herr Albat stellen nochmals die Vorgabe des Lenkungskreises für die Strukturierung der Zielhierarchie vor. Zu bearbeiten sind noch Themenziele und Unterziele sowie das Leitziel des Arbeitskreises.



Danach wird zunächst der letzte Arbeitsstand des Arbeitskreises vorgestellt, der in sieben Themenclustern aufgeteilt war mit Formulierungsvorschlägen für die Unterscheidung von Themenzielen, Unterzielen und beispielhaften Maßnahmen aufgeteilt war.

➤ **Themenziel : Stadtentwicklung/Image**

Vorschlag Themenziel:

Optimierung und systematische Anpassung der für Unternehmen und Gewerbe relevanten weichen und harten Standortfaktoren.

Wir wollen, dass sich bestehende kleine und große Unternehmen in Raunheim wohlfühlen und bestmögliche Unterstützung erhalten. Für neue Unternehmen soll Raunheim ein interessanter und konkurrenzfähiger Standort sein.

Vorschlag Unterziele

- ✓ Etablierung von regelmäßigen Veranstaltungen und Fachmessen
- ✓ Gewährleistung der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit in allen gewerblichen Bauflächen
- ✓ Potentiale von expandierenden Fachunternehmen konsequent fördern

➤ **Beispielhafte Maßnahmen**

- ✓ Regelmäßige IT-Messe zu Themen wie Digitalisierung oder Recruiting
- ✓ Verbesserung der Sicherheitslage
- ✓ IT : LH-Systems – evtl. Spezialisierung auf digitale Services

➤ **Themenziel: Standortmarketing**

Vorschlag Themenziel:

Weiterentwicklung des Marketing- und Kommunikationskonzeptes für die gewerblichen Bau- und Mietflächen der Stadt Raunheim

Wir wollen, dass die Stärken des Wirtschaftsstandortes Raunheim auch in Zukunft konkurrenzfähig und innovativ vermarktet werden.

Vorschlag Unterziele:

- ✓ Die Potentiale der verkehrsgünstigen Lage am Flughafen Frankfurt sollen konsequent genutzt werden.
- ✓ Die Vorteile des Lebens und Arbeitens in Raunheim sollen stärker herausgearbeitet werden.

➤ **Beispielhafte Maßnahmen:**

- ✓ Leben und Arbeiten in Raunheim positiv darstellen
- ✓ Nähe zum Flughafen positiv herausstellen



➤ **Themenziel: Wirtschaftsförderung**

Vorschlag Themenziel:

Optimierung der lokalen Wirtschaftsförderung

Wir wollen eine aktive und innovative Wirtschaftsförderung, die sich für die Belange der großen und kleinen Unternehmen am Wirtschaftsstandort Raunheim einsetzt

Vorschlag Unterziele

- ✓ Ausbau der partnerschaftliche Unterstützung von großen und kleinen Unternehmen
- ✓ Weiterentwicklung der ~~Aufbau einer~~ Gründerberatung und Gründerförderung

➤ **Beispielhafte Maßnahmen:**

- ✓ Hilfe für kleine Unternehmen
- ✓ Eine Optimierung der Gründerberatung und der Betreuung von Start-Up`s

Vorschlag:

➤ **Netzwerkarbeit** → **Optimierung der Wirtschaftsförderung**

- ✓ eine bessere Vernetzung und Kommunikation erreichen
- ✓ ein Wirtschaftsgremium etablieren
- ✓ eine „intellektuelle Infrastruktur“ über Smart-City erreichen

➤ **Öffentlichkeitsarbeit** → **Optimierung der Wirtschaftsförderung**

- ✓ Gewerbeausstellung – modern – innovativ – neuen Wege beschreiten
- ✓ Unternehmensaustauschveranstaltungen
- ✓ Ein Gewerbeportal entwickeln und etablieren

➤ **Zukunft ?** → **Optimierung der Wirtschaftsförderung**

→ **Optimierung der für Unternehmen und Gewerbe relevanten**

weichen und harten Standortfaktoren

weichen und harten Standortfaktoren

- ✓ Benchmarking betreiben
- ✓ am Puls der Zeit bleiben
- ✓ eine Verstetigung erreichen
- ✓ die Chancen der Logistik-Branche trotz viel Fläche und wenig Gewerbesteuer mit Arbeitsplätzen und Möglichkeiten für Services nutzen



Von der Verwaltung werden Vorschläge für die Formulierung der Teilziele und der Unterziele vorgestellt, die im Arbeitskreis eingehend diskutiert, modifiziert und anschließend zur Weitergabe an den Lenkungskreis verabschiedet und beschlossen werden. Dabei werden auch Veränderungen an den beispielhaften Maßnahmenbeschreibungen vorgenommen. Vier der Themencluster werden zu einem Teilziel zusammengefasst, so dass insgesamt drei Themenziele verabschiedet werden.

Im Ergebnis stellen sich die Themenziele mit ihrer Unterstruktur wie folgt dar:

- **Optimierung und systematische Anpassung der für Unternehmen und Gewerbe relevanten Standortfaktoren (Themenziel)**
- **Wir wollen, dass sich bestehende kleine und große Unternehmen in Raunheim wohl fühlen und bestmögliche Unterstützung erhalten. Für neue Unternehmen soll Raunheim ein interessanter und konkurrenzfähiger Standort sein (Erläuterung).**

Unterziele:

- Etablierung von regelmäßigen Veranstaltungen und Fachmessen
- Gewährleistung der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit in allen gewerblich genutzten Flächen
- Potenziale von expandierenden Fachunternehmen konsequent fördern
- Ausbau von innovativer Infrastruktur in allen gewerblichen Baubereichen
- Ausbau der Ausbildungsplätze und der Fort- und Weiterbildung (im Bereich Dienstleistung, Industrie und Handwerk) durch Weiterentwicklung und Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen ortsansässigen Betrieben und Bildungseinrichtungen

Beispielhafte Maßnahmen:

Regelmäßige IT-Messe zu Themen wie Digitalisierung oder Recruiting
Verbesserung der Sicherheitslage
IT: Spezialisierung auf digitale Services
Problemstandorte angehen
eine „intellektuelle Infrastruktur“ über Smart-City erreichen
die Chancen der Logistikbranche trotz viel Fläche und wenig Gewerbesteuer mit Arbeitsplätzen und Möglichkeiten für Services nutzen

- **Weiterentwicklung des Marketing- und Kommunikationskonzeptes für den Wirtschaftsstandort Raunheim (Themenziel)**
- **Wir wollen, dass die Stärken des Wirtschaftsstandortes Raunheim auch in Zukunft konkurrenzfähig und innovativ vermarktet werden (Erläuterung).**

Unterziele:

- Die Potenziale der verkehrsgünstigen Lage im Rhein-Main-Gebiet sollen konsequent genutzt werden
- die Vorteile des Lebens und Arbeitens in Raunheim sollen stärker herausgearbeitet werden

Beispielhafte Maßnahmen:

führende Stadt für Logistik, IT und Service-Unternehmen im Rhein-Main-Gebiet werden
Attraktivität für „innovative Unternehmen“, zum Beispiel Start-Up's schaffen



- **Stärkung und Ausbau der lokalen Wirtschaftsförderung (Themenziel)**
- **Wir wollen eine aktive und innovative Wirtschaftsförderung, die sich für die Belange der großen und kleinen Unternehmen am Wirtschaftsstandort Raunheim einsetzt (Erläuterung).**

Unterziele:

- Ausbau der partnerschaftlichen Unterstützung von großen und kleinen Unternehmen
- Aufbau einer Gründerberatung und Gründerförderung
- Aufbau einer Plattform für den Austausch zwischen Wirtschaft und Verwaltung
- Optimierung und Ausbau der Veranstaltungen für Unternehmen (Information, Ausstellung, Austausch)
- Angebote und Plattformen für Raunheim Unternehmen (zum Beispiel im Internet) schaffen
- Ausbau innovativer Infrastrukturen in allen gewerblichen Bereichen

Beispielhafte Maßnahmen:

Unterstützung für kleine und mittlere Unternehmen
Optimierung der Gründerberatung und der Betreuung von Start-Up's
eine Wirtschaftsplattform etablieren-Weiterführung des Arbeitskreises
Gewerbeportal entwickeln und etablieren
eine bessere Vernetzung und Kommunikation erreichen
Gewerbeausstellung – modern – innovativ - neue Wege beschreiten
Unternehmensaustauschveranstaltungen
Benchmarking betreiben
am Puls der Zeit bleiben
eine Verstetigung erreichen

Übergeordnetes Leitziel für den Arbeitskreis

„Die Förderung der Wirtschaft ist für uns ein wesentlicher Bestandteil einer langfristig und zielgerichtet angelegten Stadtentwicklung. Die Rahmenbedingungen für erfolgreiche wirtschaftliche Tätigkeit sollen fortwährend geprüft und angepasst werden können. Ziel ist ein nach innen und außen positiv wahrgenommenes Profil als idealer Arbeits- und Wirtschaftsstandort.“

Dieser Text wurde bereits in der letzten Sitzung des Arbeitskreises erörtert und wird unverändert verabschiedet und an den Lenkungskreis überwiesen.

5. Informationen zum weiteren Vorgehen zur Erreichung eines Stadtleitbildes

Frau Blaum lädt die Teilnehmer des Arbeitskreises zur gemeinsamen Sitzung mit den Stadtverordneten, dem Magistrat, den anderen Arbeitskreisen am Samstag, den 9.6.2018 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr ein. Dort werden die Ergebnisse aller Arbeitskreise und die zusammengefasste Darstellung des Stadtleitbildes vorgestellt. Weiterhin wird informiert, wie die Stadtverordnetenversammlung mit dem Stadt Leitbild weiter umgehen wird. Es gibt Gelegenheit zum Informationsaustausch zwischen allen Akteuren.

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Vorsitzender

Stv. Co-Vorsitzender



Thomas Fuchs

Manfred Albat